



Zahngold hilft Kindern in Uganda

Memmingen Im Rahmen seiner „Zahngold-Aktion“ hat der Memminger Zahnarzt Hans Reiner dem Verein „Hilfe für Kinder in Uganda“ 20300 Euro übergeben. Das Geld stammt von alten Gold-Füllungen, die Patienten nach der Behandlung für den guten Zweck spendeten. Das Gold wurde dann kostenlos getrennt. Würde der Patient selbst verkaufen, müsste er für alle anfallenden Kosten aufkommen und der Erlös würde geringer ausfallen. Reiner hat die „Zahngold-Aktion“ 2006 gestartet. Er wird von Kollegen aus ganz Deutschland unterstützt. Laut Reinhold Reinöhl, Vorsitzender des Vereins, wird das Geld für ein Mädchen-Bettenhaus in Uganda verwendet. (az)

Der Memminger Zahnarzt Hans Reiner (links) hat Reinhold Reinöhl, dem Vorsitzender des Vereins „Hilfe für Kinder in Uganda“, einen Scheck über 20300 Euro überreicht.

Foto: August Sonntag